



RG Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland

Aktivitäten in Kassel

Mit insgesamt fünf Veranstaltungen ging das Kasseler Stadtforum, das maßgeblich von SRL-Mitgliedern orga-

nisiert wird, von November 2015 bis April 2016 in eine neue Runde. Unter dem Motto „Innenentwicklung als nachhaltige Stadtentwicklung“ wurde die erfolgreiche Reihe des Vorjahres fortgesetzt.

Start war am 3.11.2015 mit einer Diskussionsrunde unter dem Thema „Dichter, höher, moderner: Kassel weiterbauen“.

Wenige Wochen später, am 25.11.2015 ging es dann um Strategien für Baukultur im Klimawandel.

Das Jahr 2016 startete für das Stadtforum am 23. Februar: „Leben in der Stadt – neue Qualitäten durch Freiräume für alle“ lautete das Thema dieser Veranstaltung.

Nach den Freiräumen ging es dann im März um die Gebäudeebene. Mit einer Vor-Ort-Veranstaltung in der ehemaligen Jäger-Kaserne wurde die Umnutzung von Bestandsgebäuden thematisiert.

Den Abschluss der Reihe bildete ein interdisziplinäres Diskussionsforum am 19.04.2016 mit Vertretern aus Wissenschaft und Praxis (eine Kooperationsveranstaltung der SRL mit der BDA-Gruppe Kassel und dem BDLA Hessen).

Die Veranstaltungen waren wieder meist sehr gut besucht (bis zu 70 Teilnehmende), ein festes Stammpublikum hat sich formiert. Aktuell laufen die Vorbereitungen für die nächste Runde, die unter dem Oberthema „Planungsentscheidungen im Widerstreit“ für den Zeitraum November 2016 bis April 2017 geplant wird.

Ende Juni wurde ein neues Format erprobt: Unter gemeinsamer Regie des KAZ (Kasseler Architekturzentrum) wurde vom BDA Kassel, BDLA Hessen, der SRL-Regionalgruppe und weiteren lokalen Vereinen eine Diskussionsveranstaltung mit Vertretern der Kasseler Stadtverordnetenfraktionen organisiert, die sich mit dem geplanten Umbau der Wilhelmshöher Allee beschäftigte. Etwa 70 Teilnehmende informierten sich am 24.06.16 im Kasseler Stadtmuseum über die unterschiedlichen politischen Positionen zu dieser sensiblen Verkehrsachse, die zur „Pufferzone“ des UNESCO-Welterbes gehört. Als Auftakt einer neuen Reihe „Kassel plant...“ soll dieses Format künftig in loser Folge fortgesetzt werden.

Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen (AKH)

In den vergangenen Monaten ist seitens des Vorstands der AKH ein Prozess zur Änderung der Beitragsstruktur gestartet worden. Unterschiedliche Szenarien wurden in den Gremien und mit den Mitgliedern intensiv diskutiert. Die SRL-Regionalgruppe hatte u. a. im Vorfeld des Kammerabends am 22. September 2015 zu einem Informationsgespräch in die AKH eingeladen. Weitere Informationsangebote von Kammer und SRL gab es im Rahmen der Regionalkonferenzen am 16. Februar in Kassel und am 1. März 2016 in Darmstadt. In der Vertreterversammlung am 30. Mai 2016 gab es nach erneuter intensiver Diskussion jedoch keine Mehrheiten für eine Beitragsstrukturreform, sodass es zunächst bei der bestehenden Beitragsordnung bleibt.

Ausblick

Die lange geplante und witterungsbedingt bereits 2015 einmal verschobene Führung zu den Freianlagen des Klosters Lorsch (UNESCO Welterbe und Träger des deutschen Landschaftsarchitekturpreises 2015) am 1. Juli 2016 musste mangels Beteiligung abgesagt werden. Ein neuer Anlauf wird vorbereitet.

Am 7. Oktober 2016 wird die gemeinsam mit DASL, IfR und dem Frankfurter Forschungsinstitut FFIn angebotene zweite Veranstaltung zu den aktuellen Prozessen der Stadtentwicklungskonzepte in Offenbach, Wiesbaden und Frankfurt am Main stattfinden. Gastgeber wird wiederum die Frankfurt University of Applied Sciences sein. Darüber hinaus ist eine weitere Veranstaltung vorgesehen, voraussichtlich Anfang des Jahres 2017, bei der es um Stadtentwicklungskonzepte in kleineren Kommunen gehen wird.

Geplant ist außerdem eine Sonderführung im Rahmen der Ausstellung im DAM „Die Erneuerung des Wohnens“ ab November 2016. Für diesen Zeitraum ist ebenfalls die Mitgliederversammlung der Regionalgruppe geplant.

Xenia Diehl, Christoph Haller, Martin Rumberg